



Kreisgruppe Düren



Kreisverband Düren e.V.

An die
Bezirksregierung Köln

Zeughausstraße 2-10
50667 Köln

Düren, 22.09.2022

Betreff: Projekt Rurufer Heimbach- Errichtung der Rurterasse

Landesbüro Zeichen: DN 6-02.20 WT /09.22

Sehr geehrte sehr geehrte Damen und Herren,
zu obiger Planung geben der BUND und der NABU Kreisverband Düren e.V. folgende
Stellungnahme ab.

Zur geplanten Bebauung erheben wir erhebliche Bedenken und sie passt keinesfalls
mehr in die heutige Zeit.

Nach dem verheerenden Hochwasser im Sommer 2021 können wir in keinster Weise
nachvollziehen, wie man nun eine solche Planung im Bereich einer möglichen
Überschwemmung bzw. eines weiteren Hochwassers direkt an der Rur planen kann.
Ungeachtet der zunehmenden Starkregenereignisse und der extremen Hochwasser
plant die Stadt die weitergehende Versiegelung des Rurufers und die Einbetonierung
der Rur zur Förderung des Tourismus. Zum Ausgleich dafür ist der Abriss der
zerfallenden Gewächshäuser am gegenüberliegenden Rurufer vorgesehen. Dieser
Abriss ist längst überfällig und sollte zu Lasten der Eigentümer erfolgen und kann von
uns nicht als Ausgleich akzeptiert werden.

Die Versiegelung und Betonierung des Rurufers mit der Folge der Einengung der Rur
und der Schaffung weiterer Zwangstrecken lehnen wir ab.

Zusätzlich grenzt die Planung unmittelbar an den Rand des ausgewiesenen FFH-
Gebiets DE-5304-301 und verstößt damit klar gegen die Schutzbestimmungen des
FFH-Gebiets.

Bedauerlich ist es auch, dass im Vorgriff auf die Realisierung der Planung schon eine
Hecke beseitigt wurde. Zudem ist nicht auszuschließen, dass der geplante Ausbau

die Annahme der Eisvogelbrutwand auf dem gegenüberliegenden Rurufer behindert und Brutplätze von Gebirgsstelze und Wasseramsel beeinträchtigt.

Zusammenfassend widerspricht der geplante Eingriff den Zielen der Wasserrahmen- und FFH-Richtlinie sowie der Schutzanordnung für das Naturschutzgebiet und der Bedeutung der Rur und ihrer Ufer als Biotopverbundfläche herausragender Bedeutung und daher lehnen wir die Planung entschieden ab.

Für Rückfragen können Sie sich gerne an uns wenden.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

NABU Kreisverband Düren e.V.

BUND Kreisgruppe Düren

Kopie an: Landesbüro der Naturschutzverbände, Untere Naturschutzbehörde Kreis Düren